

VÖLSER

GEMEINDE



ZEITUNG

Erscheinungsort
Verlagspostamt 6176 Völs
An einen Haushalt. P.b.b.
Amtliche Mitteilung
4195187 U

Nr. 3 - März 1999

Empfang des Bürgermeisters



Bürgermeister Dr. Sepp Vantsch lud die Völser Verantwortungsträger in das Pfarrzentrum zum Empfang am Beginn des neuen Arbeitsjahres. Nach einer Information des Gemeindeoberhaupts über Aktuelles aus der Gemeindestube bzw. über erledigte, laufende oder künftige Projekte gab es bei einer Stärkung die Möglichkeit des gegenseitigen Meinungsaustausches.

Vorstellung Energiekonzept Völser See

Dipl. Ing. Oberhuber stellte dem Völser Gemeinderat das Energiekonzept Völser See vor. Dabei wurden verschiedene Möglichkeiten vom Wechsel des Energieträgers, Anbringung zusätzlicher Wärmedämmungen, zusätzliche Energiesparmaßnahmen bis zur derzeit nicht realistischen Verbilligung des Strompreises in Betracht gezogen. GR Adi Sordo forderte vehement eine Senkung des Strompreises für den Bereich der See-Siedlung. Er ist der Ansicht daß diese, zumindest so lange die ganze Siedlung ausschließlich mit Strom beheizt wird, insgesamt als Großabnehmer zu sehen wäre. GR Toni Pertl sah hier keine

Möglichkeit, schon aus gesetzlichen Gründen. Sein Angebot, Gespräche mit der TIWAG in Gang zu bringen, wurde angenommen. Mittlerweile ist die erste Gesprächsrunde erfolgt, die Tiwag hat eine Untersuchung über den Stromverbrauch und die Stromkosten eingeleitet. Teilnehmer der Gesprächsrunde sind Bürgermeister Dr. Sepp Vantsch, Vizebürgermeister Walter Kathrein, Gemeinderat Martin Pittl von der Gemeinde Völs, Dipl. Ing. Stephan Oblasser, Edgar Gasteiger und Karl Reinalter von der TIWAG sowie Dipl. Ing. Oberhuber von der Energie Tirol.

Tag der offenen Tür an der HS VÖLS

Einen Einblick in den schulischen Alltag an der Hauptschule Völs erhielten die SchülerInnen der 4. Klassen der Volksschule Völs am Tag der offenen Tür am Freitag, den 29. Jänner 99. Nach einer kurzen Begrüßung durch Direktor Embacher durften die Kinder am Unterricht in den verschiedensten Fächern teilnehmen. In der Bibliothek konnten sich Eltern im Gespräch mit Lehrern und Klassenelternvertretern über den Unterricht in Leistungsgruppen und unverbindlichen Übungen sowie über Schulveranstaltungen (Projektwochen) informieren. Die Begeisterung der SchülerInnen hat gezeigt, dass dieser Vormittag an der HS Völs großen Anklang gefunden hat.



Kindergarteneinschreibung	Seite 3
Kirchliche Mitteilungen	Seite 7
Das Haus der Senioren	Seite 10
Jugendzentrum - Blaike	Seite 11
Vereinsnachrichten	Seite 12
Erwachsenenschule Völs	Seite 15

Mitteilungen des Gemeindeamtes

Baum- und Strauchschnittsammlung!

Auch heuer findet wieder im Frühjahr 1999 eine Baum- und Strauchschnittsammlung zu folgenden Terminen statt:

Freitag, 12.3. 1999

Freitag, 23.4. 1999

Sie werden ersucht, den Strauchschnitt in gebündelter Form am Abend vor der Abholung an den Straßenrand zu legen.

Abseits der Straße liegendes oder ungeordnet hingeworfenes Schnittgut wird nicht mitgenommen!

Bitte nach 06.00 Uhr früh kein Schnittgut mehr bereitlegen.

Es wird ausdrücklich daraufhingewiesen, daß nur Baum-, Strauch- und Heckenschnitt entsorgt und mitgenommen wird. Bitte stellen Sie keinen anderen Abfall bereit, da dieser nicht abgeholt wird.



Fleißige Leser in der Bücherei!

Auch im Jahr 1998 wurden die Bücher und Zeitschriften der Öffentlichen und Schulbücherei der Gemeinde im Haus der Hauptschule sehr oft entlehnt und gelesen. Die 4681 Medien wurden von 908 Lesern und Leserinnen 12261 mal mit nach Hause genommen. **Die fleißigsten Leser bei den Mädchen waren:**

Stephanie Scheiber 162 Bde., Cornelia Pitter 161, Rita Tschernutter 158, Emina Briga 148, Kiba Eroglu 141, Katharina Posch 123 und Martina Benesch 112.

Bei den Buben waren:

Simon Rangger 151, Alexander Fuchsberger 145 und Matthias Baldauf 116 an der Spitze.

Im Jahr 1998 wurden ca. 400 neue Bücher und Zeitschriften in unseren Bestand aufgenommen, und wir hoffen, daß auch für Sie das geeignete Buch für schöne Stunden in Urlaub und Freizeit dabei ist.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Für das Büchereiteam
Verena Gärtner

LANDTAGSWAHL am SONNTAG, 7. März 1999

Am Sonntag, 7. März 1999 finden in Tirol die Landtagswahlen statt.

Wahlberechtigt sind alle österreichischen Staatsangehörigen, die vor dem 1. Jänner 1998, das 18. Lebensjahr vollendet haben, vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind, in der Gemeinde ihren Hauptwohnsitz haben und im abgeschlossenen Wählerverzeichnis eingetragen sind.

Für die Wahl zum Landtag besteht **WAHLPFLICHT**!

Die Wahllokale in Völs - Gemeindeamt (Tiefparterre), Volksschule (Klassenzimmer 1.Stock), Hauptschule (großer und kleiner Turnsaal) und Evangelisches Pfarrheim sind durchgehend von 7.00 Uhr bis 16.00 Uhr geöffnet. Die Sprengelteilungen (Straßenzuordnungen) bleiben gleich wie bisher.

Den Wahlberechtigten werden per Post, ca. eine Woche vor dem Wahltag, **Wählerverständigungskarten** zugeschickt, aus denen der jeweilige Wahlsprengel sowie die Wahlzeit ersichtlich sind. Zur Stimmabgabe ist diese Wählerverständigungskarte sowie ein **Ausweis mitzubringen**. Die amtlichen **Stimmzettel** (zwei verschiedenfarbige) sind im Wahllokal erhältlich.

Für **krankte Wähler/innen** steht wiederum eine **Sonderwahlbehörde zur Verfügung, deren Besuch bis spätestens Donnerstag, 4. März 1999, 17.00 Uhr**, im Gemeindeamt, Meldeamt, Telefon: 30 31 11 / 12, (Frau Grassnig), beantragt werden kann. Sollte **ein/e auswärtige/r Wähler/in**, der/die in Völs auf Besuch ist **erkranken** und so den **Besuch der Sonderwahlbehörde** beantragen, hat diese/r Wähler/in sich rechtzeitig **in seiner/ihrer Gemeinde eine Wahlkarte zu besorgen** und gleichzeitig den Besuch der **Sonderwahlbehörde Völs zu beantragen**. Anruf im Meldeamt Völs, Telefon: 30 31 11 / 12 (Frau Grassnig).

Wähler/innen, die sich am **Wahltag außerhalb von Völs** aufhalten und im **Wählerverzeichnis der Gemeinde Völs** eingetragen sind, haben die Möglichkeit, sich rechtzeitig eine Wahlkarte ausstellen zu lassen und können mit dieser **in einer anderen Gemeinde Tirols** (während der Öffnungszeiten der dortigen Wahllokale) ihre Stimme abgeben. **Außerhalb von Tirol** ist die **Stimmabgabe mit einer Wahlkarte**

leider nicht möglich. Wahlkarten können im **Meldeamt Völs**, während der **Amtsstunden** täglich von 7.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Dienstag und Donnerstag zusätzlich von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr, **beantragt werden**. Die **Wahlkarte** ist **sorgfältig zu verwahren**, eine **Zweitausstellung** ist **nicht möglich**.

Wähler/innen, die sich eine **Wahlkarte besorgt haben** und sich am **Wahltag dann doch in Völs aufhalten**, können in ihrem **Wahlsprengel normal wählen**, müssen aber **unbedingt die ausgestellte Wahlkarte mitbringen**. Ohne diese **Wahlkarte** ist auch im eigenen Sprengel eine **Stimmabgabe nicht möglich**.

Wähler/innen, die sich am **Wahltag außerhalb unseres Bundeslandes aufhalten**, mögen dies bitte rechtzeitig im **Meldeamt der Gemeinde Völs melden**, damit der **Entschuldigungsgrund** im Wählerverzeichnis vermerkt werden kann (Urlaub, Kur, dienstlich auswärts, udgl.). Meldeamt Völs - Telefon: 30 31 11 / 12 (Frau Grassnig). Eine **Briefwahl** ist bei der Landtagswahl **nicht möglich**.

Wahlkartenwähler/innen aus anderen Gemeinden Tirols können in Völs ihre Stimme in folgenden Wahllokalen abgeben:

Sprengelwahlbehörde II, Volksschule Völs, Bahnhofstraße 8, Klassenzimmer, I. Stock;

Sprengelwahlbehörde III, Hauptschule Völs, großer Turnsaal, Peter-Siegmair-Straße 13.

Wahlkarte und Ausweis bitte nicht vergessen!

Bei der Landtagswahl ist mit **zwei (verschiedenfarbigen) Stimmzetteln** zu wählen ein Stimmzettel ist für die Wahl der **WÄHLERGRUPPE**, der andere Stimmzettel ist für die Wahl des **DIREKTKANDIDATEN**. Beide Stimmzettel kommen in **nur einen Briefumschlag**. Am Stimmzettel der **Wählergruppe** haben Sie die Möglichkeit **höchstens zwei Vorzugsstimmen zu vergeben**.

Geben Sie am Wahltag rechtzeitig Ihre Stimme ab (Wahlpflicht)! Die **Wahllokale schließen um 16.00 Uhr** und eine **Stimmabgabe** ist ab diesem Zeitpunkt **nicht mehr möglich**.



Mitteilungen des Gesundheits- und Sozialsprengels Völs

Ärzte-Vortrag- Reisemedizin:

Am Dienstag, dem 16. März 1999, findet um 20.00 Uhr im Mehrzwecksaal der Hauptschule ein Vortrag von **Univ.Doiz.Dr. Johannes Möst**, zum Thema „**REISEMEDIZIN - EMPFEHLUNGEN**“ - was Sie selber dazu beitragen können, um gesund von Ihrer nächsten Reise zurückzukommen.

Immer mehr Menschen unternehmen Reisen in tropische Länder und werden dabei oft mit Krankheiten und Risiken konfrontiert, die nicht selten auch noch nach der Rückkehr Gesundheitsprobleme mit sich bringen. Univ.Doiz.Dr. Möst spricht in seinem Vortrag über richtiges Verhalten auf Reisen, empfehlenswerte Impfungen und die Mitnahme von Medikamenten.

Dr. Möst ist am Institut für Hygiene an der Universität Innsbruck tätig und betreibt außerdem gemeinsam mit Dr. Neuman eine Praxis für Reisemedizin in Innsbruck.

Dr. Möst wohnt in Völs und ist Leiter der Sektion Leichtathletik des SK-Völs.

Diätberatung:

Die Diätberatung findet am Dienstag, den

3. März und Dienstag, den 16. März im Sozialsprengel Völs, Bahnhofstr. 22a, statt.

Telefonische Voranmeldung unter der Rufnummer 30 47 76 unbedingt erforderlich.

Osterbasar:

Am Samstag, den 27. März 1999 nach der Abendmesse und am Palmsonntag, den 28. März nach den Vormittagsgottesdiensten, findet am Platz vor der Pfarrkirche wieder unser Osterbasar statt. Verkauft werden Kuchen, Bäckereien und Osterbasteleien.

Wir bitten wieder alle Völserinnen und Völser, die uns schon in den vergangenen Jahren beim Backen und durch Bastelarbeiten so zahlreich unterstützt haben, recht herzlich um Mithilfe.

Setzen Sie sich bitte unter der Rufnummer des Sprengels 304776 in der Zeit von 8.00 bis 12.00 Uhr mit uns in Verbindung.

Mit Ihrer Hilfe und mit Ihrem Kauf unterstützen Sie die Aktivitäten unseres Gesundheits- und Sozialsprengels.

Kindergarteneinschreibung

Im **Gemeindekindergarten Völs-West, Peter-Siegmair-Straße 15** für das Beschäftigungsjahr 1999/2000.

Montag, den 15. März 1999 von 10.00 - 12.00 Uhr, 14.00 - 16.00 Uhr.

Gemeindekindergarten Völs Dorf - Volksschule, Bahnhofstraße 8.

Die Einschreibung für das Kindergartenjahr 1999/2000 findet am **Montag, den 15. März von 14.00 - 16.00 Uhr** im Kindergarten Völs Dorf, Bahnhofstraße 8 statt.

Im **Gemeindekindergarten Völs Feuerwehrhaus, Bahnhofstraße 6**, für das Kindergartenjahr 1999/2000 am **Montag, den 15. März von 14.00 - 16.00 Uhr.**

• Zur Anmeldung mitzubringen sind:

- Geburtsurkunde des Kindes
- Impfnachweis
- Meldenachweis
- Anmeldeblatt (liegt im Kindergarten auf)

Bitte bringen Sie Ihr Kind zur Einschreibung mit.

Aufgenommen werden:

Kinder, die nach ihrem Alter dem Schuleintritt am nächsten sind:

- a) Jahrgang 1993 (Sept. - Dez.)
- b) Jahrgang 1994
- c) Jahrgang 1995
- d) Jahrgang 1996 (Kinder, die bis zum 1. Juni 1999 das dritte Lebensjahr vollendet haben)

Zum Nachdenken

Schweigen, Einsamkeit, ruhen und warten - das sind Wege nach innen...

Durch das beständige Sprechen, Lärmen und Tönen wird der Mensch aus sich selbst hinausgedrängt.

Sein inneres Zentrum zerfällt. Und er verliert auch das rechte Wort;

denn das Schweigen gehört zum Sprechen wie das Einatmen zum Ausatmen.

Erst Schweigen und Wort zusammen sind das Ganze.

R. Guardini

Ärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst Völs, Mutters und Natters

6./7. März

Dr. Gertrud Speckbacher: Natters, Innsbrucker Straße 4, Tel. 546511, Notordination von 10 bis 11 Uhr und von 17 bis 18 Uhr, Wohnung Tel. 546767

13./14. März

Dr. Erich Lux
Ordination:
Peter-Siegmair-Straße 6, Tel. 303535, Wohnung Tel. 303530

20./21. März

Dr. Jörg Neuwirth
Mutters, Natterer Straße 2a, Ordination Tel. 548509, Wohnung Tel. 548514

27./28. März

Dr. Norbert Benesch
Kirchgasse 6, Tel. 303376
Notordination von 10 bis 11 Uhr, Wohnung Tel. 304446

Nacht-, Samstags- und Sonntagsdienst der St. Blasius-Apotheke Völs
Dienstag, 4. März
Donnerstag, 11. März
Samstag, 20. März
Montag, 29. März

Neues aus dem Gemeinderat

Schibus auf das Rangger Köpfl

Einstimmig beschloß der Gemeinderat, den Schibus auf das Rangger Köpfl in der Saison 1998/1999 wieder mit 500 Schilling pro Tag, maximal aber mit 50.000 Schilling pro Saison zu stützen.

Betreuungs- und Subventionsvertrag für Kleinkindbetreuung

GR Petra Stellnberger hat für die Kleinkindbetreuung im Haus des Lebens einen Betreuungs- und Subventionsvertrag ausgearbeitet. Dieser Vertrag wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen. Im laufenden Gemeindebudget sind 480.000 Schilling für das Projekt ausgewiesen. Es handelt sich da-

bei um einen Personalzuschuß. Die Gemeinde sichert sich das Zuweisungsrecht für Kinder, deren Eltern ihren ordentlichen Wohnsitz in Völs haben. Die Eltern müssen einen Beitrag leisten, das Land gewährt ebenfalls einen Zuschuß.

Neuausstattung des Konferenzzimmers in der Volksschule

Die Volksschule Völs bekommt ein neues Konferenzzimmer. Die Kosten dafür werden sich auf 500.000 Schilling belaufen. Der Gemeinderat beschloß einstimmig, daß der Schulausschuß die Angelegenheit weiter verfolgt und beauftragte die Völser Tischlerei Weber mit der Durchführung der Arbeiten.

„Gold mit Auszeichnung“ am Tenorhorn für Michael Lukasser

Einen großartigen Beweis seines Könnens lieferte am 30. Jänner dieses Jahres Michael Lukasser. Er trat am Tiroler Landeskonservatorium in Innsbruck zur Ablegung des „Goldenen Leistungsabzeichens“ des Österr. Blasmusikverbandes an. Die erforderliche theoretische Prüfung und den Vortrag auf seinem Instrument (Tenorhorn) meisterte Michael mit Auszeichnung.

Er ist damit zur Zeit der einzige aktive Jungmusikant innerhalb der Musikkapelle Völs, der sich dieser höchsten zu vergebenden Bewertung seitens des ÖBV gestellt hat. Wir gratulieren herzlich! Der Erwerb des „Goldenen Leistungsabzeichens“ stellt auch die Schlussprüfung des Besuches der Oberstufe einer Musikschule dar, dementsprechend hoch ist das geforderte musikalische Niveau dieser Prüfung. Den Blasmusikfreunden ist vielleicht Michaels gelungener Auftritt mit dem Solostück „Allotria“ beim letztjährigen Frühjahrskonzert in Erinnerung geblieben.



Michael Lukasser erspielte sich „Gold mit Auszeichnung“ bei den diesjährigen Prüfungen des Österr. Blasmusikverbandes.

ben. Leider werden wir in nächster Zeit Michael nicht allzu oft in den Reihen der Völser Musik treffen, da er zur Zeit an der UNI Wien „Verfahrenstechnik“ studiert und im kommenden Herbst nach Bregenz zur Militärmusik Vorarlberg einrücken wird.

Soweit das Auge reicht!

Transparente Schilder

wetterfest und lichtecht

ColourCats by Leitner Siebdruck

Telefon: 0512 / 302838 Fax: 302738
A-6176 Völs, Bahnhofstraße 38 b

Lederhosenrunde Völs

Die Lederhosenrunde Völs bedankt sich für den zahlreichen Besuch und die Spenden am „Unsinnigen Donnerstag“

ST. BLASIUS DROGERIE

MAG. PHARM. ADELHEID KNITEL
6176 VÖLS - BAHNHOFSTR.32a
Tel. 30 20 25 / Telefax 30 40 25



KULTURKREIS VÖLS

Veranstaltungszentrum Blaike
Freitag, 26. März, 20.00 Uhr
Samstag, 27. März, 20.00 Uhr

Neues Programm von JOESI PROKOPEZT

SO ODER SO

ODER: SIND SIE KURT

Nach seinem über 200 mal gespielten Erfolgsprogramm „Entschuldigen Sie bitte die Verspätung“ präsentiert Joesi Prokopetz sein neues Programm. Und es ist wieder ein unverwechselbarer Prokopetz, der da knappe zwei Stunden lang so gut wie das ganze Spektrum der Kleinkunst auf die Bühne stellt.

Im Titel „SO ODER SO“ liegt das Eingeständnis, daß eine letztgültige Umsetzung in der (Klein) Kunst nie erreicht werden kann. So wählt Prokopetz die knisternde Atmosphäre der ersten Probe, in der in einem immer wieder stattfindenden Dialog mit einem virtuellen Regisseur (Kurt) alles eben „So oder So“ möglich ist, oder aber auch verworfen werden kann, darf und soll.

Eintrittspreise: S 160,-/180,-/200,-
Karten im Vorverkauf bei Raika Völs und an der Abendkasse.

Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz (2 und 3), Medieninhaber (Verleger): Gemeinde Völs, 6176 Völs, Grundlegende Richtung: (§ 25 Abs. 4) Information aller Völser Gemeindebürger über das Gemeindegeschehen. Redaktion GR HR Johann Knapp, GR Anton Pertl, NR DDr. Erwin Niederwieser.

Für den Inhalt verantwortlich: GR HR Johann Knapp, 6176 Völs, Greifeld 11. Druck: WalserDruck, Telfs



Praxmarer Kaffee

Direktverkauf
ab Rösterei zu Großhandelspreisen
Gewerbezone 2, Tel. 302400

Bäckerei
Josef Brunner
6176 Völs
Dorfstraße 12, Tel. 303106

BÜRGERMEISTERBRIEF



Bürgermeisterempfang 1999

Seit nunmehr vier Jahren ist es üblich, daß der Bürgermeister zum Jahresbeginn die Verantwortungsträger in der Gemeinde, dazu zählen u.a. die Gemeinderäte, Vereinsobleute, Schul- und KindergartenleiterInnen, Feuerwehrkommandant und Vertreter der kath. und ev. Pfarre, zu einem Empfang einlädt. Der jährl. Wechsel des Veranstaltungsortes, Veranstaltungszentrum Blaike, Haus der Senioren, Vereinshaus und in diesem Jahr das kath. Pfarrzentrum bietet die Möglichkeit, diese Gemeindeeinrichtungen den Verantwortungsträgern anlässlich des Empfanges vorzustellen.

Das Pfarrzentrum ist zwar keine Gemeindeeinrichtung, trotzdem habe ich das Angebot unseres Pfarrers gerne aufgenommen, den Neujahrsempfang auch einmal hier im Pfarrzentrum zu geben. Auch das Pfarrzentrum ist eine öffentliche Einrichtung, allerdings eine solche der Völser Kirchengemeinde. Es ist Begegnungsort für viele Völser, vor allem auch Völser Vereinigungen. Hier finden auch immer wieder Veranstaltungen statt und ist das Haus nicht zuletzt ein begehrter Treff für unsere Völser Jugend. Hier geschieht, wie in vielen öffentlichen Einrichtungen, Begegnung und es entsteht damit auch Gemeinschaft.

Der „Neujahrsempfang des Bürgermeisters“ soll Ausdruck der Anerkennung für die Stellung eines jeden der Eingeladenen in der örtlichen Gemeinschaft sein. Er ist aber auch als kleines Danke der Gemeinde für ihren

Beitrag am gemeindlichen Geschehen gedacht. Nicht zuletzt soll er aber auch der **Information** dienen, da sie mitten im Dorfgeschehen stehen und damit wichtige **Multiplikatoren** in der Völser Bevölkerung sind.

Ein wichtiges Ereignis des vergangenen Jahres war die Gemeinderatswahl. Neun neue Gemeinderäte und Gemeinderätinnen, das ist fast die Hälfte des Gemeinderates, sind in die Gemeindestube eingezogen.

Inzwischen hat der neue Gemeinderat das **erste Arbeitsjahr** geschafft. Seine Aufgabe war es, den **Haushalt 1998**, den noch der alte Gemeinderat beschlossen hat, zu vollziehen. Ich konnte mit Freude nach einem Jahr Gemeindegemeinschaft feststellen, daß wir uns in der Gemeindestube das **gute, sachliche Klima der vergangenen Gemeinderatsperioden** bewahren konnten. Daß es **unterschiedliche Interessenslagen und Meinungen** gibt, daß **fallweise hart diskutiert** wird, und daß es halt auch **Mehrheitsbeschlüsse** gibt, ist Ausfluß einer demokratischen Einrichtung wie sie der Gemeinderat eben eine ist. Wichtig ist in der gemeindlichen Arbeit jedoch die **Achtung der Meinung des Anderen**, der **gegenseitige Respekt** und der **Wille dem Gemeinwohl Gemeinde**, den **Völser Bürgern**, zu dienen. Hier besteht von Seiten aller im Gemeinderat vertretenen Fraktionen ein großes Bemühen. Darin liegt wohl auch der Grund, daß, so glaube ich, gut gearbeitet wird. Ich glaube, daß wir auf dieses Klima stolz sein dürfen, und hoffe, daß es so bleibt. Was wurde nun in diesem **ersten Arbeitsjahr** alles geschaffen? Es war ein Haushalt von S 134.248.000,- zu vollziehen. Das Investitionsvolumen allein war mit S 31.556.000,- anzusetzen.

Der **Haushalt 1998** enthielt, obwohl er ein **Wahlhaushalt** war, **keine spektakulären Investitionen**. Die **Großbauvorhaben Veranstaltungszentrum Blaike und das Vereinshaus** waren inzwischen abgeschlossen. Die **größten Investitionen** wurden im vergangenen Jahr in den Bereichen **Wasserver- und Abwasserentsorgung** sowie im **Straßenbau** getätigt.

Eine weitere sicherlich auch wichtige und

interessante Information betraf den **Haushalt** für das Jahr 1999, er beläuft sich auf insgesamt 148.069.000,- Millionen Schilling, mit einem Investitionsvolumen von 42 Millionen Schilling. Die größten Investitionen sind auch hier wieder im infrastrukturellen Bereich - Wasserversorgung, Abwasserentsorgung, Straßenbau, Bau eines Kunstrasenplatzes mit Kunsteisbahn, Innenrestaurierung der alten Pfarrkirche als Aufbauschule, Sanierung der Fenster in der Hauptschule angesiedelt. **Ich konnte jedenfalls die erfreuliche Mitteilung machen, daß wir nunmehr schon den dritten Haushalt in Folge, ohne Fremdmittelaufnahme beschlossen haben.**

Dieser Weg soll konsequent fortgesetzt werden.

Dies vor allem um die Verschuldung der Gemeinde zu senken und damit Spielraum für künftige Großinvestitionen zu bekommen.

Ein Rückblick auf die jüngste Vergangenheit zeigte, Völs hat in den letzten **dreißig bis fünfunddreißig Jahren** eine **enorme Entwicklung** erlebt. Zunächst war es das **explosionsartige Bevölkerungswachstum**. Völs war die Gemeinde mit dem **relativ höchsten Bevölkerungszuwachs von ganz Österreich**. Nach Schaffung der **notwendigen** infrastrukturellen Einrichtungen, wie Wasserversorgung, Kanalisation, Straßen, Schulen, Katastrophenschutz usw., ist es uns gelungen, für unsere älteren, pflegebedürftigen Mitbürger ein zu Hause zu schaffen (**Haus der Senioren**). Das **Völser Badl** ist eine Freizeiteinrichtung, die nicht nur bei den Völsern sehr begehrt ist. Das **Veranstaltungs- und Jugendzentrum Blaike**, aber auch das **Vereinshaus**, sind Einrichtungen, die die Infrastruktur der Gemeinde Völs wesentlich bereichert haben. Völs kann sich mit seiner **Wohnqualität** und seiner **infrastrukturellen Ausstattung** jederzeit mit den anderen Gemeinden des Bezirkes messen. Eine ebenfalls positive Information die ich den Anwesenden geben konnte betraf die derzeitige wirtschaftliche Entwicklung unserer Gemeinde, die als gut zu bezeichnen ist. Wir können nur hoffen und wünschen, daß diese Entwicklung anhält. Das Bemühen um Betriebsansiedlungen muß, auch wenn es dem „großen Bruder im Osten“ nicht gefällt, unbedingt fortgesetzt werden.

Café -
Pizzeria
Restaurant

Völsersee

Telefon 30 26 50

Öffnungszeiten:

Mo, Mi bis Fr
von 15 bis 24 Uhr
Sa von 10 bis 24 Uhr
Sonn- und Feiertag
von 10 bis 24 Uhr
Dienstag: Ruhetag



**JOSEF POSCH
MALERMEISTER**

MALEREI - ANSTRICH - TAPEZIERUNG -
EIGENE GERÜSTUNG
TELEFON 0512 - 303212
6176 VÖLS b. IBK., ANGERWEG 16



Karl Rangger

EIGENE MEISTERWERKSTÄTTE
IHR Schmuck- und Uhren-Spezialist

6176 Völs, Bahnhofstr. 32a
Tel. + Fax 0512/304732

Zum Abschluß meiner Ausführungen informierte ich noch über Vorbereitungen zur Markterhebung unserer Gemeinde. Völs erfüllt alle Voraussetzungen dafür, und der Ausschuß für Kultur und Denkmalpflege hat in seiner Sitzung vom 15. Jänner 1999 den einstimmigen Beschluß gefaßt, in der nächsten Gemeinderatssitzung den Antrag für die Markterhebung von Völs im Jahr 2000 einzubringen. Es soll damit nicht zuletzt die Ei-

genständigkeit unserer Gemeinde betont werden.

Es war eine Bitte von mir an die Anwesenden, als Verantwortliche in den verschiedensten Vereinigungen und Kooperationen, zum Gelingen des kommenden Festjahres beizutragen.

Ein kleiner Imbiß, der vor allem dem gegenseitigen Kennenlernen und dem Gedankenaustausch diente, beschloß den Abend.

Wahlversprechen auf dem Rücken der Gemeinden

Es ist erstaunlich was im Vorfeld zu den Landtagswahlen im März und zu den Nationalratswahlen im Herbst von den wahlwerbenden Parteien im Ringen um Wählerstimmen alles versprochen und gefordert wird. Noch erstaunlicher ist, mit welcher Großzügigkeit dabei mit den Mitteln der Gemeinden, die gar nicht im Wahlkampf stehen, umgegangen wird.

Da wird die **Abschaffung der Kommunalsteuer und der Getränkesteuer** gefordert. Beides sind ausschließliche Gemeindesteuern und bilden die Haupteinnahmen bei den gemeindeeigenen Steuern. Für den milliardenschweren Einnahmefall der Gemeinden haben die Wahlstrategen keinen vernünftigen Ersatz zu bieten.

Eine weitere Forderung ist die **Senkung der Lohnnebenkosten**, was letztlich einer Senkung der Lohn- und Einkommenssteuer gleich kommt. Auch hier werden die Gemeinden wieder mit zur Kasse gebeten.

Im Buhlen um Wählerstimmen wurden inzwischen auch die Mieten und Betriebskosten thematisiert. Wer möchte nicht weniger zahlen. Um dies zu erreichen, wird eine massive **Senkung der Wasser-, Kanal- und Müllgebühren** mit der bewußt unwahren Behauptung gefordert, die Gemeinden würden sich an diesen Gebühren bereichern.

Tatsache ist vielmehr, und das kann jederzeit nachgeprüft werden, daß die Gebühren gerade ausreichen, um die Kosten des Betriebes dieser Einrichtungen zu decken. Die millionenschweren Investitionen müssen aus sonstigen Steuereinnahmen oder über Fremdmittelaufnahmen finanziert werden. Mit der Abräumung der Einnahmen der Gemeinden ist es aber nicht genug. Da wird die Schaffung des **Gratiskindergartens**

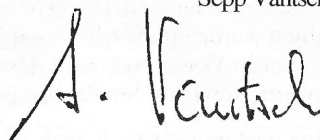
gefordert. Die Kindergärten werden aber von den Gemeinden finanziert und in ihrem Betrieb getragen (Personal- und Sachaufwand). Da werden mit dem Zuckerl der Kinderbetreuungsmilliarden Kinderbetreuungseinrichtungen, wie Ganztageskindergärten, Krabbelstuben usw. gefordert und versprochen. Keiner von den so lautstarken Wahlstrategen sagt dazu, daß die Investitionen dafür von den Gemeinden mitgetragen werden müssen, und daß der Betrieb dieser Einrichtungen ausschließlich zu Lasten der Gemeinden geht.

Mit solchen Eingriffen in die Gemeindegewirtschaft wird die Gemeindeautonomie ad absurdum geführt. Mit dem Entzug der finanziellen Mittel nimmt man den Gemeinden die Handlungsfähigkeit. Man nimmt den Gemeinden ihre finanzielle Basis und verspricht im gleichen Zuge Einrichtungen, die von den Gemeinden finanziell zu tragen sind.

Ich hoffe, daß sich die so wahlwerbenden Parteien nach der Landtags- und Nationalratswahl daran erinnern, daß ihre Versprechungen aus der Landes- und Bundeskasse einzulösen sind, wurden diese immerhin im Rahmen von Landes- und Bundeswahlen gemacht und nicht bei Gemeinderatswahlen. Wer fordert und verspricht, soll seine Forderungen und Versprechungen dann auch aus der eigenen Kasse einlösen. Die Gemeinden haben nichts zu verschenken, brauchen sie ihre Mittel dringend dafür, ihren Pflichtaufgaben nachzukommen, die ja auch immer mehr werden.

Mit freundlichen Grüßen

Der Bürgermeister
Sepp Vantsch




Ökumenische Bibelwoche Völs '99

Zu Beginn der Fastenzeit lädt die evangelische und katholische Pfarre Völs zur traditionellen ökumenischen Bibelwoche. Wenn Sie sich für eine vertiefende Auseinandersetzung mit Fragen des Glaubens und der Bibel interessieren, dann sind diese Abende genau das Richtige für Sie. Im kleinen, gemütlichen Rahmen können Sie den Ausführungen der Referenten folgen, aber auch ihre eigenen Fragen und Bemerkungen einbringen. Abende zum Mitdenken und Mitreden!

**Sonntag, 7. März, 9.30 Uhr,
Kreuzkirche**

Ökumenischer Gottesdienst: Liturgie:
Pf. Diel, Predigt: Pf. Kibica OPraem

Der Brief an die Kolosser

Montag, 8. März, Evang. Pfarrheim
Pf. Gross: Christus und die Konkurrenz der Mächte (Kol 1, 12-17)

Dienstag, 9. März, Evang. Pfarrheim
Pf. Thaler: Des Christen neue Kleider (Kol 3, 12-4,1)

Mittwoch, 10. März, Evang. Pfarrheim
Pf. Weinmann: Alles inklusive (Kol 3, 2-15)

**Donnerstag, 11. März,
Kath. Pfarrheim**
S. Huber O Praem: Triumph Christi - Triumph der Kirche?

**Alle Bibelabende beginnen um
20.00 Uhr**

Evangelisches Pfarrheim, Völs, Friedensstraße 1, Kath. Pfarrheim, Völs, Werth 5

Gemeinsame Veranstaltung des
Katholischen Bildungswerks Völs und
der Evangelischen Pfarre Völs



Das neue Inlokal im Herzen von Völs,
mit einer etwas anderen Atmosphäre!

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 16.00 bis 1.00 Uhr
Samstag und Sonntag 10.00 bis 1.00 Uhr



FACHGESCHÄFT FÜR ROLLÄDEN + MARKISEN
+ JALOUSIEN + FENSTERBÄNKE
Nützen Sie unsere kostenlose Beratung im neuen Büro
+ Ausstellungsraum ANGERWEG 25 - TEL. 30 33 68



**Johann P. Tschol
Malerei Anstrich**

Prinz - Eugen - Straße 5
6176 Völs

Telefon/Fax: (0512) 30 25 41

Kirchliche Mitteilungen und Informationen



Besondere Gottesdienste

Kreuzwegandachten in der Fastenzeit:

Montag 9.00 Uhr Kapelle Seniorenheim

Freitag 14.30 Uhr zur Blasiuskirche

von der Josefskapelle weg am 5.3.

vom Dorfplatz entlang der Wegkapellen zur Blasiuskirche am 12.3., 26.3.99

Samstag, 18.30 Uhr Pfarrkirche

Freitag, 5.3.: Weltgebetstag der Frauen - 20.00 Uhr Ökum. Gottesdienst in der evang. Kirche.

Sonntag, 7.3.: 19.00 Uhr Abendmesse in der Hauptschule

Samstag, 13.3.: 15.00 Uhr Tauffeier

Sonntag, 14.3.: 4. Fastensonntag - 10.30 Uhr Stationsgottesdienst für alle Wiltener Pfarreien in der Stiftskirche Wilten.

19.00 Uhr Bußgottesdienst für die Pfarrgemeinde in der Pfarrkirche.

Freitag, 19.3.: Josefitag, 19.00 Uhr Festgottesdienst gestaltet vom Kirchenchor. Keine hl. Messe um 15.00 Uhr in der Blasiuskirche (keine Kreuzwegandacht)

Mittwoch, 24.3.: 19.00 Uhr Kreuzwegandacht in der Pfarrkirche, gestaltet vom Kirchenchor.

Sonntag, 28.3.: Palmsonntag: 8.30 Uhr Hl. Messe, 9.30 Uhr Segnung der Palmzweige am Dorfplatz - Palmprozession - Hl. Messe in der Pfarrkirche. Bei Schlechtwetter findet die ganze Feier um 9.30 Uhr in der Pfarr-

kirche statt; 19.00 Uhr Abendmesse in der Pfarrkirche.

Besondere Veranstaltungen

Im Monat **März CARITAS-HAUSSAMM-LUNG**, ausschließlich für die Inlandshilfe; 10% bleiben der Vinzenzgemeinschaft Völs zur Linderung pfarrlicher Notfälle. Wir bitten Sie wieder um großzügige Unterstützung.

Ökum. Bibelwoche: Sonntag 7.3. um 9.30 Uhr ökum. Gottesdienst zur Eröffnung der Bibelwoche (evang. Kirche); Montag 8.3. bis Mittwoch 10.3. jeweils um 20.00 Uhr im evang. Pfarrheim, am Donnerstag, 11.3. um 20.00 Uhr im kath. Pfarrheim.

Mittwoch, 3.3.: 19.45 Uhr Pfarrgemeinderatssitzung im Pfarrsaal.

Freitag, 19.3.: 20.00 Uhr **Elternbegleitabend** zur Kommunionvorbereitung im Pfarrsaal mit Petrus Lipschütz OPräem - „TANK-STELLE“ - Kraft schöpfen für unser Leben im Alltag.

Sonntag, 21.3.: Nach den Vormittagsgottesdiensten PFARRKAFFEE im Pfarrheim.

Initiative in der Fastenzeit:

„Exerzitien im Alltag“ im Pfarrsaal vom 1. bis 22. März 1999. Wöchentlich findet ein Treffen der Gruppe (max. 20 Personen) statt, jeweils Montag um 20.00 Uhr. Begleitung: Pfarrer Hermann Kubica und Martin Lang.

Anmeldung bitte in der Pfarrkanzlei, Unkostenbeitrag von S 100,-erbeten.

Evangelische Kreuzkirche

Bibelwoche und Gottesdienste im Monat März 1999:

7.3.: 9.30 Uhr, Ökumensicher Gottesdienst zur Bibelwoche 8. bis 11. März

8.3.: 20.00 Uhr, Pfarrer Groß, Kolosser 1, 12 - 17

9.3.: 20.00 Uhr, Pfarrer Thaler, Kolosser 3, 12-4,1

10.3.: 20.00 Uhr, Seniorin Weinmann, Kolosser 3, 2-15 im Evangelischen Pfarrheim, Friedensstraße 1

11.3.: 20.00 Uhr, Pfarrer Sebastian, Kolosser 1, 18-20 im Katholischen Pfarrheim, Werth 5

Gottesdienste in der Kreuzkirche:

14.3.: 9.30 Uhr, Sonntag Laetare, Heiliges Abendmahl, Evangelium Johannes 12, 20-26

21.3.: 9.30 Uhr, Sonntag Judica, 1 So. i. d. Passionszeit, Evangelium Markus 10, 35-45

28.3.: 9.30 Uhr, Palmsonntag, Heiliges Abendmahl, Evangelium Johannes 12, 12-19

Wochenprogramm:

Kindergottesdienst am 14. und 28. März um 9.30 Uhr, Kindersingkreis, jeden Mittwoch um 15 Uhr

Gebetskreis jeden Donnerstag um 8.00 Uhr

Jugendkreis jeden Freitag um 17.00 Uhr

Frauenrunde am 4. und 18. März bei Frau Klecker

Kirchenkaffee am 14. und 28. März

Zweites Lied für die Erde

Laßt und singen für die Erde,
daß sie nicht durch Gifte oder Waffen
freventlich und blind vernichtet werde.
Du, oh Gott, hast sie geschaffen!
Laßt uns bitten, daß die Erde,
die du uns zur Pflege hast gegeben,
unsre Kinder noch erfreuen werde.
Jesus ließ für sie sein Leben!
Laßt uns kämpfen für die Erde,
daß der Mensch für ihre Pflanzen, Tiere
statt zum Fluch zu einem Segen werde.
Gott, dein Geist uns treib und führe!
Laßt uns tanzen auf der Erde
und von Herzen der Verheißung trauen,
daß sie einmal Gottes Reich noch werde,
wo wir Heil und Frieden schauen.

Kurt Marti

EMMAUS-STUBE

Programm im März

Montag, 1.3.: Gedanken zur Fastenzeit mit Herrn Prälat Nagele

Montag, 8.3.: Spielen und plaudern

Montag, 15.3.: Bewegung mit Musik

Montag, 22.3.: Gottesdienst in der Emmaus-Stube mit Koordinator Christoph

Morgenlob für Jugendliche

Jeden Mittwoch in der Fastenzeit um 6.00 Uhr im Pfarrsaal mit anschließendem Frühstück.

Einkkehrabend für die Eltern unserer Ministranten und Jungscharkinder

Freitag, 12.3.: 20.00 Uhr im Jugendraum mit Koop. Christoph

Radltour für Jugendliche zu Pfingsten durch die Wachau

Abfahrt: Freitag, 21. Mai, Rückkehr: Dienstag 25. Mai

Anmeldung bei Koop. Christoph oder in der Pfarrkanzlei

Gemeinsame Programmgestaltung

Ferienlager vom 10. bis 20. Juli in Saalbach

Einige Restplätze sind noch frei.

Termine Jungchar und Jugend März 1999

Tag	Datum	Zeit	Veranstaltung	Ort
Montag	8.3.	19.30 Uhr	Jugendvesper als Kreuzweg	Patsch
			Abfahrt: 19.00 Uhr evg. Kirche 19.10 Uhr kath. Pfarrheim	
Freitag	19.3.	7.30 Uhr	Schwimmausflug für JuMi Kinder	
Josefitag			und Sternsinger nach Bad Tölz	
			Anmeldung bis 13. März in der Kanzlei	
		19.00 Uhr	Abendmesse anlässlich unseres Landespatrones	Pfarrkirche
Sonntag	21.3.	10.00 Uhr	JuMi Messe	Pfarrkirche
		19.00 Uhr	Bußgottesdienst	Pfarrkirche
Samstag	27.3.		Palmstangenbinden für Kinder und Eltern, Anmeldung über die Gruppenstunden, Anmeldeschluß: Samstag 20.3., Palmstangen selber mitbringen	
Palmsonntag	28.3.	9.30 Uhr	Palmweihe, Prozession und Messe	

Familiengottesdienste:

Am Sonntag werden in der Fastenzeit die 10.00 Uhr Messen besonders für Kinder gestaltet.

Kinderkreuzweg in der Fastenzeit

Mittwoch:	3.3.	17.00 Uhr	Kapelle im Seniorenheim
Mittwoch	10.3.	17.00 Uhr	Blasiuskirche
Mittwoch	17.3.	17.00 Uhr	Kalvarienberg - Arzl: Abfahrt 17.00 Uhr Raggl, 17.05 OMV; Rückkehr ca. 18.30 Uhr
Mittwoch	24.3.	17.00 Uhr	Evangelische Kirche

Caritas

Diözese Innsbruck

Armut ist heilbar.

Tiroler Familien in Not



Hilfe für Tiroler Familien in Not
Frühjahrssammlung der
Caritas – März 1999

Einladung zum Teilen

In den kommenden Wochen gehen 2.700 Haus-sammlerInnen und Haussammler der Caritas von Tür zu Tür. Sie sammeln für notleidende Familien in unserem Land. Mit Ihrem Beitrag kann die Caritas konkrete und unbürokratische Hilfe leisten.

Helfen Sie mit, daß durch die Hilfe der Caritas möglichst viele Menschen einen Ausweg aus ihrer Not finden!

Impulse sagt Danke

Der Musikkapelle Völs und der Direktion und dem Lehrkörper der Hauptschule Völs.

Wir vom „Sozialverein Impulse Völs“ möchten uns nochmals recht herzlich für Ihr Engagement behinderte Menschen finanziell zu unterstützen bedanken.

Ihre Spende werden wir für unser begleitendes Angebot, das Sport, Musik, Gesang und Freizeitaktivitäten beinhaltet verwenden.

**Redaktionsschluß
für die Ausgabe
April 1999
Fr., 16. März 1999**



Ein besonderes Lob gebührt den Mitarbeitern des Gemeindebauhofes, die in diesem ungewohnt schneereichen Winter, beinahe Tag und Nacht mit dem Schneepflug, dem Streuwagen und der Schneefräse im Einsatz waren um unsere Straßen und Wege begeh- und befahrbar zu halten.

Musikkapelle nahm Abschied von Altobmann Hans Zimmermann

Am 1. Feber geleitete die Musikkapelle Völs ihren langjährigen Musikkameraden Hans Zimmermann zu Grabe. Es hieß Abschied nehmen von einem Musikanten, der durch seine Persönlichkeit die Kapelle jahrzehntelang mitgestaltet - ja wesentlich mitgeprägt hatte. Hans Zimmermann trat 1947 in die Kapelle ein. Der Schneider Hansl - wie ihn ganz Völs kannte - war dann mehr als 35 Jahre der Kapelle verbunden, ehe er aus gesundheitlichen Gründen seine Es-Klarinette für immer beiseite legen musste.

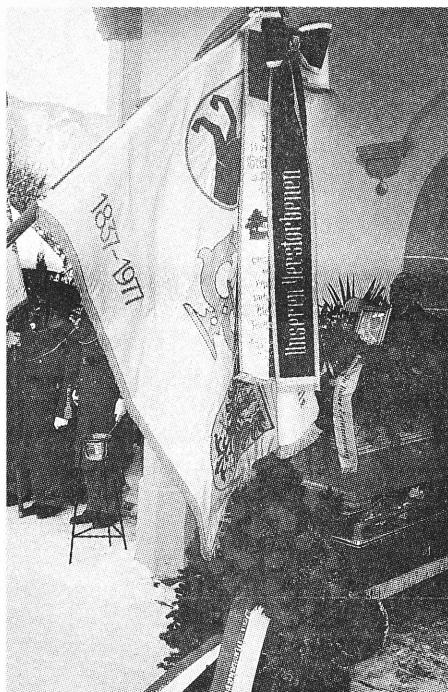
Er war in all den Jahren aber nicht nur begeisterter Musikant, er war darüber hinaus auch viele Jahre in unterschiedlichsten Funktionen im Ausschuss der Kapelle tätig.

Die größte Verantwortung hatte er als Obmann in den Jahren 1965 - 1968 übernommen, in einer Zeit, in der es der Völser Musik ganz und gar nicht gut ging. Gerade in diesen Jahren aber erwies sich Obmann Hans Zimmermann als unermüdlicher Motor, der mit viel Idealismus, Konsequenz und Kameradschaft nie daran dachte, aufzugeben.

In der Chronik der Musik ist zu lesen: „Es ist allein dem großen persönlichen Einsatz des damaligen Obmanns Hans Zimmermann und Kpm. Peter Petz zu danken, dass die seit der Gründung der Kapelle (abgesehen von den beiden Weltkriegen) wohl schwierigste Zeit überstanden bzw. der Zerfall der Kapelle im Jahre 1965 verhindert werden konnte.“

In seine Jahre der Obmannschaft fiel auch das Einrichten des damaligen neuen Probelokals im alten Schulhaus, sowie die Umstimmung der gesamten Kapelle von „Hoher Stimmung“ auf „Normalstimmung“ im Jahre 1966. Dass die Organisation und Finanzierung der Neuanschaffung von Instrumenten aber ein enormes zusätzliches Arbeitspensum bedeutete, das hat den umsichtigen Obmann Hans Zimmermann

nicht gestört oder gar davon abgehalten. Im Gegenteil - Hand in Hand damit - gingen seine Anstrengungen weiter, im ganzen Ort nach Jungmusikanten Ausschau zu halten, um die Kapelle zu verstärken.



Die Musikkapelle Völs erweist ihrem Altobmann Hans Zimmermann die letzte Ehre.

1967 - ein Jahr nach der Neuinstrumentierung - war es wieder Obmann Zimmermann, der mit viel Einsatz den Austausch der Uniformen und Trachten der Kapelle bewerkstelligt hatte.

Nach diesen arbeitsintensiven Jahren, wollte sich Hans Zimmermann eigentlich nur mehr dem Musizieren widmen, aber als im Jahre 1972 wieder einmal „Not am Mann - genauer gesagt am Obmann war“, hat er nicht lange gezögert und hat neuerlich die verantwortungsvolle Funktion des Ob-

mannes übernommen.

Respektvoll - und auch schmunzelnd - erinnern wir Musikanten uns gerne zurück - als er wieder einmal für die Musik kämpfend - den Ausspruch getan hatte: "Es gibt auch Zimmermänner - nicht nur Ostermänner!"

1982 schied Hans Zimmermann - nach mehr als 35 Jahren Zugehörigkeit - aus gesundheitlichen Gründen als aktives Mitglied aus unserer Kapelle aus. Anlässlich der 150 Jahr-Feier der Musikkapelle wurde er - in Anerkennung seiner besonderen Verdienste einstimmig zum Ehrenmitglied ernannt.

Wir Musikanten verneigen uns vor einem großen Musikkameraden, der in unserem Ort Musikgeschichte geschrieben hat.

Reinhard Schretter, Chronist

Kinderfreunde

Kinderfreunde - Tauschmarkt in Völs

am 13. März 1999 im Mehrzwecksaal der Hauptschule

Verkauft werden:

- Frühjahrs- und Sommerbekleidung für Kinder (bis Gr. 38)
- Spielzeug, Kinderbücher, Kindermöbel, Autositze, Kinderwagen, Buggies
- Sportartikel, z.B. Fahrrad, Dreirad, Rollerskates,....

Annahme: 8.30 bis 11.00 Uhr

Verkauf: 13.00 bis 15.30 Uhr

Auszahlung und Rückgabe: 18.00 bis 19.00 Uhr

BASTLERLADEN

LUDWIG WALCHER • INNSBRUCK-PRADL • Hunoldstr.14 • Telefon 0 512/34 24 90 • Fax 0 512/34 24 90-22

Großsortiment Holzleisten
Massiv- und 3-S-Platten

Span- und Dekorplatten
Sperrholzplatten

Zubehör aller Art
Zuschnitte nach Maß

**QUALITÄTS-
PRODUKTE**



DAS HAUS DER SENIOREN INFORMIERT

Telefon: 302655 • Wir stehen von 8.00 bis 12.00 Uhr gerne zu Ihrer Verfügung

Liebe Völserinnen, liebe Völser !

Wenn „starke“ Meldungen über Zeitungen oder Rundfunk verbreitet werden, gehören vermutlich auch Sie zu jenem Personenkreis, der sich über den Wahrheitsgehalt Gedanken macht. Auch wir vom Haus der Senioren haben zumindest das Bedürfnis, Aufklärung zu leisten.

Wenn zum Beispiel der Wiener Pflegeforscher Erwin Böhm bei einer Radiosendung sinngemäß äußert, dass in den Heimen die Menschen so gepflegt werden, dass sie ein höheres Pflegegeld erhalten und Heime dadurch Gewinne erzielen können. Schon seit vielen Jahren wird in Tirol die Heimkostenkalkulation nach dem Grundsatz erstellt, dass lediglich der laufende Betrieb kostendeckend geführt werden darf. Die Höhe der Pflegebedürftigkeit der Bewohner spielt dabei sicherlich keine Rolle. Wenn ein neues Pflegeheim gebaut wird, muss auch die Architektur und die Einrichtung entsprechend auf die Pflegelastigkeit ausgerichtet sein. Dass dieser Umstand sehr viel Geld kostet, liegt wohl auf der Hand. Die Kosten für die Errichtung eines Heimes müssen vom Träger, also so wie bei uns von der Gemeinde, selbst bezahlt werden. Keinesfalls dürfen die Baukosten auf die laufenden Heimkosten umgelegt werden.

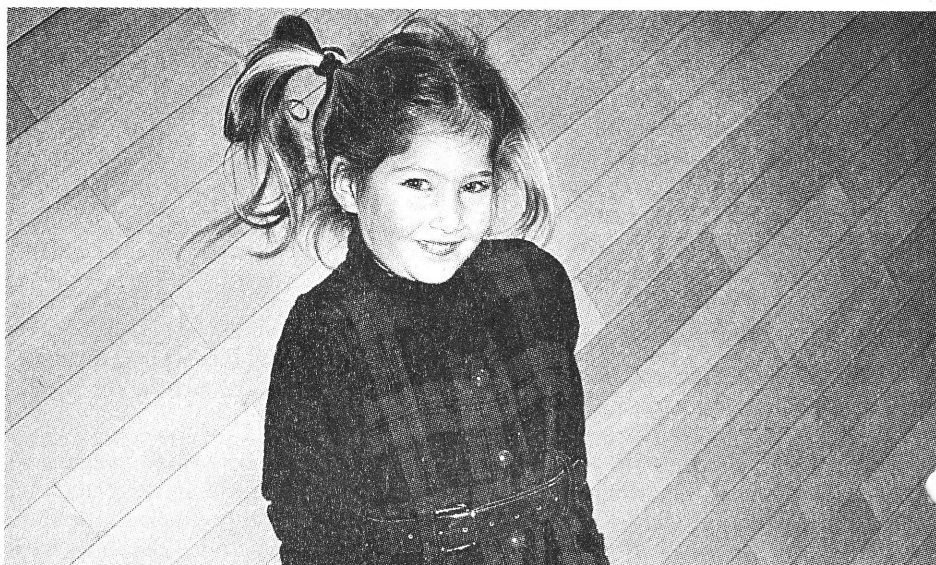
Dies wird auch jährlich vom Amt der Tiroler Landesregierung genauestens überprüft und die Heimgebühren dürfen erst nach erfolgter Zustimmung des Landes verrechnet werden. Herr Böhm verleiht auch jenen drei Tiroler Heimen eine Auszeichnung, die nach seinen Grundsätzen arbeiten. Es soll hier nicht der Eindruck entstehen, dass auch wir uns gerne seinen Orden an die Brust heften möchten. Genau das Gegenteil ist der Fall. Wir sind froh darüber, dass wir die für uns besten Pflegemethoden, die sich aus einer Vielzahl von Erkenntnissen international anerkannter Fachleute zusammensetzt, zu Nutzen machen können.

Zum Schluss möchte ich noch erwähnen, dass es sehr viele Heime in Tirol gibt, die auch ohne Auszeichnung des Herrn Böhm ganz hervorragende Arbeit leisten.

Ihr Heimleiter Hermann Pernter



Unsere Pflegerin Adelina feierte kürzlich ihren 50. Geburtstag. Wir dürfen ihr auch auf diesem Wege recht herzlich gratulieren.



Ein lustiger Schnappschuss, entstanden bei der letzten Geburtstagsfeier für unsere Bewohner.

Tanzfreudige gesucht!

Nachdem die Faschingszeit vorbei ist und so manche von Ihnen die Leidenschaft des Tanzens wieder entdeckt haben, bietet das Haus der Senioren Völser Frauen und Männern nachfolgende Möglichkeit an:

Eine nette Tanzgruppe um Frau Jutta Sturmayer kann noch einige interessierte Teilnehmer aufnehmen. Angeboten werden Paar- und Kreistänze aus aller Welt.

Treffpunkt:

Montag von 16.00 bis 17.30 Uhr im Gymnastikraum vom Haus der Senioren.

Geburtstage im März

Wir alle im Haus wünschen Frau Anna Pfurtscheller und Frau Irma Haidacher
alles Gute zum Geburtstag.

Öffnungszeiten in unserem Hauscafe:

Montag bis Freitag von 10 - 11 Uhr
und 14 - 18 Uhr
Samstag von 14 - 18 Uhr und
Sonntag von 10 - 12 Uhr und
14 - 18 Uhr

Jugend- zentrum

Nachdem wir Euch in der Jänner - Ausgabe soviel neues berichtet haben, werden wir Euch diesmal einige Informationen zu unserem aktuellen Programm geben. Wir hoffen Euch damit ansprechen zu können und freuen uns auf zahlreiche Teilnahme!

6. März 1999: THE COSMIC TEMPLE NIGHT.

DJ's:
Stefan Egger
Dibongo
Max I'Arabo
du

Und:
Momo (Fusion of Eight/Blaike)
Badoguu (Fusion of Eight/Blaike)

Im Rahmen dieser Veranstaltung, wie bereits angekündigt, findet die CD-Präsentation des Jugendzentrums statt. Mit dabei: Alle die am CD-Projekt beteiligt waren und als spezieller Gast, der inzwischen weit über die Grenzen Österreichs bekannte Didgeridoo-Spieler (australisches Blasinstrument) Alex Mayer.

Kartenvorverkauf:

Jugendzentrum Blaike, RAIKA, in allen ÖT (Österreich Ticket)-Filialen und an der Abendkassa

Kosten:

Vorverkauf ohne Blaike-Clubausweis: 100,-, mit Clubausweis: 85,-

In allen Raika-Filialen bei einer Raika-Club Mitgliedschaft: 85,-

An der Abendkassa: 120,-

ACHTUNG: Auf Grund dieser Veranstaltung verschiebt sich der Termin für den nächsten TIME WARP um eine Woche nach vorne, d.h. der nächste TIME WARP findet am **12. MÄRZ 1999** statt.

Weiteres:

Jeden Sonntag ist FÜNF UHR TEE und AM LETZTEN SONNTAG, also den 28. März 1999 wird wieder der bekannte DJ MAKAH an der Gestaltung beteiligt sein.

Und damit nicht genug:

Jeden Sonntag ab 15 Uhr Mädchenrunde in

Neues aus der Bloak:

(Umgangssprachlich für: Jugendzentrum Blaike)

der Blaike. Jeden Freitag ab 21 Uhr Aktion „Blaike goes Völs“. Zur Abwechslung besuchen wir EUCH!

Was ist sonst noch passiert:

Nachdem sich unser Projekt „Blaike goes Völs“ sehr gut bewährt hat, haben wir auch in Zukunft vor, jeden Freitag ins Dorf zu schauen. Auch die Mädchenrunde erfreut sich wachsender Beliebtheit.

Madleine wird dieses Angebot weiterführen und sicher für ein abwechslungsreiches Programm sorgen. Durch unsere Kooperation mit dem Stadtsender „WELLE 1“, bekam unser DJ Igor die Gelegenheit erstmals bei einem Großevent sein Können unter Beweis zu stellen. Anlässlich eines Snowboardkontests in der Axamer-Lizum bekam er von der „WELLE 1“ den Auftrag für die richtige Stimmung zu sorgen, im Folgenden seine eigene Beschreibung der Erlebnisse:

Es begann alles, als ich mich mit dem Techniker der Welle vorm „Ziegelstadl“ traf: Er meinte wir hätten es eilig, und ich raste mit ihm in die Lizum. Wir hatten noch einiges zum Aufbauen, Lautsprecher anschließen etc. Christian, der Techniker erklärte mir das Wichtigste. Es war nicht all zu schwer zu beginnen, da ich die wichtigsten Vorkenntnisse sowieso aus dem JUZE hatte. Es waren am ersten Tag zwar nicht so viele Leute wegen der schlechten Wettersituation aber die Stimmung paßte.

Am zweiten Tag mußte ich am Hafen auflegen. Es machte wiederum sehr viel Spaß da der Sound und die Stimmung stimmte. Am dritten und letzten Tag mußte ich wieder in die Lizum. Da das Wetter besser war, kamen an diesem Tag auch mehr Zuseher. Ich hatte ein gutes Verhältnis zu meinen „Vorgesetzten“, wie mit Frau Barbara Vöss, der Dame vom Marketing der Welle 1, durch welche ich auch zu diesem Job gekommen bin. Hiermit möchte ich auch unserem Betreuer Christian danken, der mich weiter empfohlen hat.“

Wir meinen: Igor Du solltest nicht so bescheiden sein, die Welle 1 hat uns mitgeteilt, daß gerade das Publikum wenn Du nicht da warst immer nach Dir gefragt hat. Die DJ's in der Blaike sind eben jede Empfehlung wert!

Beginn der Innenrestaurierung der Alten Pfarrkirche

In diesen Tagen beginnen die Arbeiten der Innenrestaurierung der alten Völscher Pfarrkirche (Friedhofskirche).

In enger Zusammenarbeit zwischen Gemeinde Völs, Pfarre Völs, Bundesdenkmalamt und Bischöflichem Bauamt sollen in den Jahren 1999/2000 die Erneuerungsarbeiten durchgeführt werden. Zur Zeit werden archäologische Grabungen im Presbyterium vorgenommen.

Im Anschluss daran folgen die Erneuerung der gesamten Elektroinstallationen, Restaurierungs- und Malerarbeiten an Wänden und Decke sowie der Stukkarbeiten, der Einbau einer neuen Doppelverglasung durch die Tiroler Glasmalerei und die Verlegung eines neuen Marmorbodens.

Während dieser Zeit ist die Benützung der Kirche als Aufbahrungsstätte nicht möglich. Als Ausweichmöglichkeit steht die alte Totenkapelle zur Verfügung. Wir wissen, dass dort die Raumsituation sehr beengt ist. Leider gibt es keine andere Alternative, daher bitten wir während der folgenden Monate um ihr Verständnis für diese Situation.

In der zweiten Phase der Gesamtrenovierung erfolgt dann die Restaurierung der Innenausstattung, wie Altäre, Kanzel, diverser Bilder und Kreuzwegstationen sowie die Verlegung einer Isolierung auf dem Gewölbe. Die Renovierung - ohne Restaurierung der alten Orgel und des alten Uhrwerkes - wird ca. 4 Millionen Schilling kosten und soll bis Ende des nächsten Jahres abgeschlossen sein.

Die Erhaltung bzw. Erneuerung der alten Kirchenorgel - es handelt sich It. Auskunft des Bundesdenkmalamtes um ein erhaltenswertes Juwel des Orgelbauers Weber - soll uns ein besonderes Anliegen sein, dafür muss aber zusätzlich noch ein Betrag von ca. 1,1 Millionen Schilling in den nächsten Jahren aufgebracht werden.

Die gesamten Bauarbeiten werden dankenswerter Weise von Herrn Ing. Bernhard Cambruzzi vom Bischöflichen Bauamt der Diözese Innsbruck koordiniert.

Über den Fortgang der weiteren Arbeiten werden wir Sie immer wieder informieren.

Der Obmann des Ausschusses für Kultur und Denkmalpflege

Vizebgm. Reinhard Schretter

Vereinsnachrichten



Tiroler Pensionistenbund
Tiroler Seniorenbund
Ortsgruppe Völs

Ausflüge im März

1. Riedel - Glashütte, Kufstein

Der Besuch der "Tiroler Schauhütte" von Riedel Glas in Kufstein ist eine bezaubernde Reise durch die Welt der Sinne und des Glases. "Abenteuer der Wahrnehmungen" heißt die neue Erlebniswelt, bestehend aus einem Erlebnispark, der Schauhütte und der Inszenierung "Sinnfonie". Hier haben wir um 14.00 Uhr eine 1-stündige Führung. Anschließend kann jeder nach eigenem Gutdünken einen Stadtbummel machen, die Festung und Pfarrkirche besuchen, Kaffee trinken usw.

Abfahrt: Donnerstag, 4. März 1999, 13.00 Uhr, OMV Tankstelle, anschließend Haltestelle Singer und Völs-Ost.

Rückkehr: ca. 19.00 Uhr

Kostenbeitrag: ATS 100.-- für Mitglieder
ATS 120.-- für Gäste

2. Wanderung Kurtatsch - Margreid

Mit unserem bewährten Wanderführer HR Dr. Lässer fahren wir ins Bozner Unterland nach Kurtatsch. Von hier aus unternehmen wir eine 1-stündige Wanderung durch die Weinberge an Entiklar und dem Margreider Regenstein vorbei bis nach Margreid. Der Bus bringt uns wieder zurück nach Kurtatsch zum Mittagessen. Nach einem Besuch der großen Weinkellerei in Kurtatsch geht es über die Südtiroler Weinstraße, über Kaltern und Eppan wieder nach Hause.

Abfahrt: Donnerstag, 25. März 1999, 8.00 Uhr, OMV Tankstelle, anschließend Haltestelle Singer und Völs-Ost.

Rückkehr: ca. 19.00 Uhr

Kostenbeitrag: ATS 180.-- für Mitglieder
ATS 220.-- für Gäste

Anmeldung und Bezahlung: zu 1.) bis 1. März 1999; zu 2.) bis 22. März 1999 täglich bei Frau Monica Fischer im Haus der Senioren, Zi. D 07, 2. Stock, Tel. 30 26 55/207 und jeden Mittwoch von 14.00 bis 17.00 Uhr in der Seniorenstube.

Mit freundlichen Grüßen
Andreas Kranebitter
(Obmann)

Dorf- und Vereinsmeisterschaft im Schilau

Bei besten äußeren Bedingungen wurde vom Sportclub Völs Zweigverein Ski die Dorf- und Vereinsmeisterschaft im alpinen Schilau in Form eines Riesentorlaufs auf dem Völser Schilifhang abgehalten. 62 Läuferinnen und Läufer bewältigten die 20 Tore. An der Strecke und im Zielraum hatten sich zahlreiche Zuschauer eingefunden. Die Preisverteilung im HiFi nahm Obmann Adi Rupprechter gemeinsam mit Vizebürgermeister Walter Kathrein und GR Toni Pertl vor. Sportreferent Pertl dankte den Funktionären des Sportclub Völs Zweigverein Ski für die ausgezeichnete Abwicklung des Rennens und zeigte sich erfreut über die große Teilnehmerzahl.

Die Besten waren: Zwergerln weiblich: 1. Valentina Siller; Zwergerln männlich: 1. Matthias Calovini, 2. Christoph Koffer, 3. Domenic Peer, Kinder I weiblich: 1. Caroline Burghard; Kinder I männlich: 1. Dominik Eisele, 2. Patrick Siller, 3. Florian Kohla; Kinder II weiblich: 1. Susanne Ruepp, 2. Andrea Trampusch; Kinder II männlich: 1. Martin Scheiber, 2. David Pircher, 3. Daniel Burghard; Schüler I weiblich: 1. Viktoria Gruber; Schüler I männlich: 1. Florian Eisele, 2. Benjamin Pertl; Schüler II männlich: 1. Stefan Wirth; Damen: 1. Lea Kathrein, 2. Ulrike Gruber, 3. Claudia Elhardt; Allgem. Herren: 1. Christian Calovini, 2. Jochen Reider, 3. Roland Peer; Herren Senioren: 1. Walter Kathrein, 2. Hans Staffner, 3. Gilbert Kapferer; Snowboard: 1. Markus Schwarzenberger, 2. Markus Geier, 3. Viktoria Calovini.

„Sportball 2000“

Der SV Cyta Völs dankt auf diesem Weg allen Ballbesuchern, Sponsoren und Helfern, die zum Gelingen des diesjährigen Balles beigetragen haben.

Bei dieser Gelegenheit möchten wir schon jetzt ankündigen, daß unser „Sportball 2000“ am Samstag, 19. Feber 2000, auf der Blaike stattfinden wird.

Wir würden uns sehr freuen, Sie wiederum zahlreich begrüßen zu dürfen.

Der Vorstand

Redaktionsschluß
für die Ausgabe April 1999
Fr., 16. März 1999



Ein fröhliches Faschingsfest mit abwechslungsreichen und unterhaltsamen Programm veranstaltete der Völser Seniorenbund am Unsinnigen Donnerstag.

Image und Zeitgeist!

Kleber Plakate

vom Pickert bis zum Großformat

Colourats by Leitner Siebdruck

Telefon: 0512 / 302838 Fax: 302738
A-6176 Völs, Bahnhofstraße 38 b

OFFENBAU FLIESEN GRADL

6176 Völs
Peter-Siegmair-Straße 1

0512/30 37 68

Abano/Montegrotto - mehr als nur Kur

Entfliehen Sie dem Winter - gönnen Sie sich ein paar Tage Entspannung und Ruhe!

Das Euganeische Thermalbecken befindet sich in der oberitalienischen Region Veneto, in einer lieblichen grünen Ebene zu Füßen der Euganeischen Hügel, mit den bekannten Kurorten Abano und Montegrotto.

Abano, mit seinen 130 Quellen, ist eines der größten Thermalbäder Europas und auch der etwas ruhigere, weiträumigere Nachbarort Montegrotto bietet großzügig angelegte Hotel- und Kuranlagen.

Jedes einzelne Hotel ist mit eigenen Thermalschwimmbädern und Kurabteilungen ausgestattet. Die therapeutischen Eigenschaften der Thermalquellen (salz-, jod- und bromhaltiges hypertermisches Heilwasser) wirkt entzündungshemmend, schmerzlindernd und belebend, stärkt das Immunsystem und übt eine wohltuende Wirkung auf Stoffwechsel und Gelenke aus.

Bei einer 4 oder 5-tägigen Schnupperreise mit Idealtours können Sie in kurzer Zeit nicht nur Ihren Körper, Seele und Geist mit Heilbädern, Fangopackungen, Inhalationen,

Schönheitsbehandlungen und Massagen verwöhnen, sondern auch einen ersten Eindruck der reizenden Umgebung und der kulturell reichen Städte, wie z.B. Padua und Chioggia, gewinnen. (1 Ausflug ist inbegriffen)

Falls Sie einen längeren Aufenthalt wünschen, egal ob mit oder ohne Kur, haben wir für Sie in Abano und Montegrotto insg. 32 gute Vertragshotels zur Auswahl. Busse verkehren jeweils am Donnerstag und am Sonntag mit Zustiegsmöglichkeiten von Landeck bis Kufstein.

Wir haben zu den verschiedensten Terminen noch freie Plätze! Rufen Sie einfach bei uns an und schon fühlen Sie sich besser!



Reisebüro Idealtours, Völs
Karin und Anita, Tel. 0512/303699



Neue Trainingszeiten für Völser Taekwondo Center (VTC)

Kindertraining: Montag 17.05 - 18.00 Uhr
Fortgeschrittene

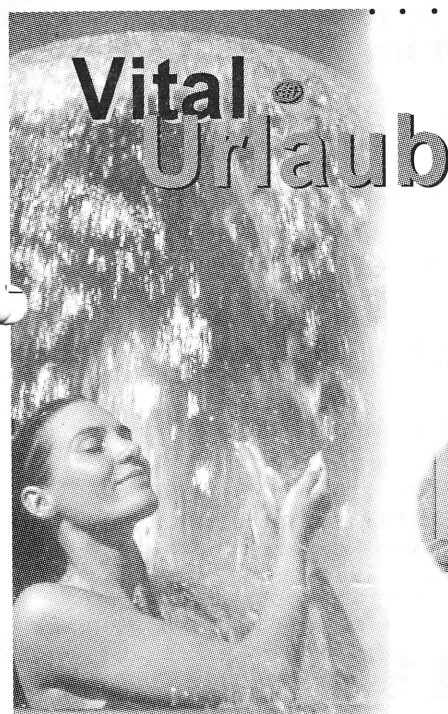
Freitag 17.05 - 18.00 Uhr
Anfänger

Erwachsene: Montag 18.00 - 19.00 Uhr
Fortgeschrittene
Freitag 20.00 - 21.30 Uhr
Anfänger

Kadertraining: Donnerstag 18 - 20 Uhr
Trainiert werden Grundtechniken und Formen des traditionellen Taekwondo, Selbstverteidigung für Frauen, Wettkampftechniken der olympischen Sportart Taekwondo, sowie Kondition und Koordination.

Einstiege sind jederzeit möglich!

Information bei Fr. Regina Singer,
Tel. 0664/3202170 und
Hr. Eder,
Tel. 0512/304647



Anreise ganz bequem im Erstklassbus!

Abano-Montegrotto

Schnupperreisen

14.-18.3., 18.-21.3., 21.-25.3., 25.-28.3., gutes Hotel, Vollpension, schon ab 2.750,-

Kurangebote

1 Woche inkl. 6 Kuren, Vollpension, Bus, schon ab 8.050,-
2 Woche inkl. 10 Kuren, Vollpension, Bus, schon ab 14.090,-

Hotel Delle Nazioni***, Montegrotto: Sonderangebot bis 28.3.

Vollpension zum Preis von Halbpension, Einzelzimmer ohne Aufpreis, Schwimmbäder ohne Aufpreis

Hotel Milano***, Abano: 21.-28.3.

8 Tage inkl. Halbpension, Busfahrt und Ausflug nur 4.990,-

Thermen-Vitalhotel Geinberg****

11.-14.3., 2.-5.4., 22.-25.4., 13.-16.5., erweiterte "Verwöhnpension", 2 Ausflüge, uvm., nur 4.290,- bzw. 4.390,-

Bad Waltersdorf

28.3.-3.4., 12.-18.4., 3.-9.5., 7.-13.6., Hotel ****, Halbpension, uvm., 7 Tage ab 6.290,-

Schnupperreisen Ischia

12.-18.4., 19.-25.4., 26.4.-2.5., gutes Hotel, 6 Tage mit Vollpension, schon ab 3.690,-

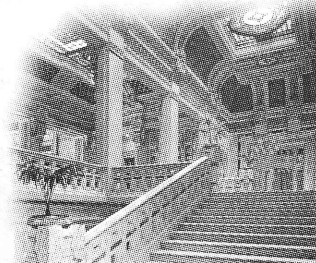
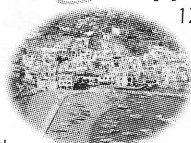
Salsomaggiore Terme

28.3.-1.4., 26.-30.5., Hotel Cristallo****, Ausflugsprogramm, 5 Tage mit Halbpension nur 4.990,-

Die neuen Kataloge liegen für Sie bereit
Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder Ihren Besuch:



IDEALTOURS Völs, Bahnhofstraße 17
Telefon: 30 36 99, Fax: 30 36 96



**Pensionisten
verband
Österreichs**

 Ortsgruppe
Völs
6176

**Faschings-Kränzchen
Pens.- Verband Völs**

Am „Unsinnigen Donnerstag“, den 11. Februar 1999 hielt die Ortsgruppe Völs unseres Pensionisten-Verbandes sein traditionelles Faschings-Kränzchen ab. Im vollen Lehrsaal der Frw. Feuerwehr Völs konnte Obmann Rudi Unterwaditzer seine zahlreich, teilweise sehr schön kostümierten Mitglieder und Freunde herzlich begrüßen. Der Saal und die Tische waren freundlich geschmückt und zum Tanz spielte Meinrad Ostermann auf. Es gab in den Pausen Kaf-

fee, Tee, Getränke und Faschingskräpfen, sowie selbsterzeugte Schmalz- und Lip-tauer-Käse-Brote. 200 Pöstln, teilweise weit über den Lospreis, wurden verlost. Auch der Herzerltanz wurde aufgeführt.

Höhepunkte waren die Aufführung eines Sketsches der „Zwei Völser-Dorftratschen“ und der Einzug der Jugend-Perchten-Gruppe unserer Völser-Faschings-Gilde.

Die Gesamt-Organisation hatte Sophie Unterwaditzer übernommen. Vor dem Schlußmarsch dankte der Obmann allen Mitgliedern fürs Kommen und seinen braven Mitarbeiterinnen für die viele Arbeit.

Er wünschte allen Teilnehmern einen schönen Heimweg.

Rudi Unterwaditzer
Obmann

Ortsschülerschitag 1999

Insgesamt 60 Läuferinnen und Läufer gingen beim Völser Ortsschülerschitag beim Sonnenlift in Kühtai an den Start.

Bei besten Pistenverhältnissen und strahlendem Sonnenschein waren die jungen Schisportler mit Begeisterung bei der Sache und erzielten teilweise auch ausgezeichnete Leistungen. Rennleiter Adi Rupprechter sorgte mit seinem Team für die tadellose Abwicklung des Rennens.

Die Preisverteilung fand im Jugendzentrum Blaike statt. Ergebnisse: Kinder I weiblich: 1. Sabrina Weniger, 2. Valentina Siller, 3. Caroline Burkhard; Kinder II weiblich: 1. Sandra Klingenschmid, 2. Verena Zorn, 3. Sarah Seitz; Schüler II weiblich: 1. Claudia Codispoti; Kinder I männlich: 1. Matthias Calovini, 2. Alexander Pienz, 3. Alexander Dreindl; Kinder II männlich: Bernhard Zorn, 2. Tristan Prem, 3. Dominik Eisele; Schüler I männlich: 1. Florian Eisele, 2. Maximilian Moser, 3. Simon Rangger; Snowboarder: Kinder II weiblich: 1. Viktoria Calovini; Kinder II männlich: 1. Lukas Weniger; Schüler I männlich: 1. Martin Wolf; Schüler II männlich: 1. Markus Schwarzenberger, 2. Wolfgang Wahler.

Dorfschimeisterschaften 1999 im Schilanglauf
Ausschreibung/Einladung
ACHTUNG NEUER TERMIN

Zeit:	Sonntag, 14. März 1999, Start um 12.00 Uhr
Ort:	Loipe LÜSENS
Bewerb:	Schilanglauf freie Technik. Für Kinder und Schüler klassischer Laufstil.
Nennungsschluß:	Freitag, 12. März 1999, 17.00 Uhr


Großer Erfolg für P.S.K.- Kunden im Postamt - Cyta:

Das war 1997 neu in der Cyta Völs:

Eine Finanzberatung der P.S.K. - kombiniert mit einem Spaziergang in der Cyta!

In einem **separatem - diskreten - Beratungsraum** erfuhren alle Kunden als auch Interessierte alles Wissenswerte über **optimale ZINS und GELD-Vorteile** sowie Kapitalanlagen der P.S.K.

Die Angebotspalette reicht vom **günstigen P.S.K. - Konto** - mit **GRATIS-Zusendung** der Kontoauszüge an die Wohnadresse der Kunden

- vom kostenlosen und unverbindlichen **ZINS-VORTEILS-Service**, bis zur **Pensions-Vermögensberatung** als auch dem ertragreichen **Investment-Fond-Sparen** oder **Investmentanlage**.

Die Schwerpunkte der P.S.K. - Finanzberatung sind:

- P.S.K. - Jugend/Studenten/Privat-Konto
- P.S.K. - Sparbuch mit Zins-Vorteilen
- sinnvolle EURO-Kapitalanlage-Beratung
z.B. PSK-RENT: Rendite von **5,46%** im Jahre 1997 - als Alternative zum bisherigen gebundenen Sparbuch
- Bauspar-Beratung
- P.S.K. - Pensions-Sparen
- P.S.K. - Investment-Sparen mit einer durchschnittlichen Rendite im „PSK-Euro-Stock“ der letzten 5 Jahre von ca. **15 %** Rendite pro Jahr!

Neu: Ab 1.2.1999:

Die P.S.K. senkte die Aktions-Kreditzinsen nochmalig ab!

Der P.S.K. - Hit:

Der P.S.K.-Kreditkoffer mit einer „Alles-inklusive-Rate“ von nur 1.999,- Kredit von ATS 50.000,-, ATS 100.000,-, ATS 150.000,-

- + 4,5% Fixzinssatz auf 3 Jahre (danach indikationsgebunden)
- + gesetzliche Vertragsgebühr 0,8% inklusive
- + Bearbeitungsgebühr 1% inklusive

- + Rückzahlungsversicherung bei längerer Krankheit und Ablebensrisikoversicherung inklusive



Tiroler Kulturwerk - Erwachsenenenschule Völs

Sommersemester 1999

Leitung: **Rudolf Lamprecht**, Landesstraße 13, 6176 Völs, Tel. 30 24 33

Schongymnastik

Frauen und Männer

Aufmunternde Bewegung, speziell für Morgenmuffel!

Anmeldung erforderlich!

2. März

Dienstag, 7.50 – 8.40 Uhr

Turnsaal der Hauptschule

Das ganze Semester, S 500,-

Agnes Geier (Tel. 30 44 88)

Musikgymnastik

Nicht nur für Frauen!

Bei flotter Musik wird Kondition und Wohlbefinden entschieden gestärkt.

1. März

Montag, 19.00 – 20.00 Uhr

Turnhalle der Hauptschule

das gesamte Semester

S 500,-

Agnes Geier (Tel. 30 44 88)

Bauch-Bein-Po

Männer und Frauen!

Gezielte Übungen für die „Problemzonen“

2. März/3. März

Dienstag, 20.00 – 21.00 Uhr,

Mittwoch, 18.00 – 19.00 Uhr

Turnhalle der Hauptschule

das gesamte Semester

S 500,-

Agnes Geier (Tel. 30 44 88)

Haltungsturnen

Männer und Frauen!

Gezielte Übungen für Wirbelsäule und Gelenke

3. März

Mittwoch, 19.00 – 20.00 Uhr

Turnhalle der Hauptschule

das gesamte Semester

S 500,-

Agnes Geier (Tel. 30 44 88)

Singkreis

Für alle, die gerne singen

Ungezwungenes Singen in geselliger Runde, Notenkenntnisse nicht erforderlich

11. März

Donnerstag, 20.00 – 21.30 Uhr

Bücherei in der Hauptschule

S 60,- pro Abend

Barbara Ruetz (Tel. 30 44 60)

Kinderturnen

Kindergartenalter ab 4 Jahren

Gymnastik und Turnen an Kleingeräten;

Mindestteilnehmerzahl: 10

4. März

Donnerstag, 14.15 – 15.15 Uhr

Turnhalle der Hauptschule

das gesamte Semester

S 400,-

Gertraud Lamprecht (Tel. 30 27 03)

Töpfern für Kinder

Kinder im Volksschulalter nur 3. und 4. Klasse!

Herstellen von Figuren, kleinen Gefäßen

4., 11., 18. und 25. März

Donnerstag, 16.15 – 18.00 Uhr

Volksschule Völs

4 Nachmittage

S 200,- inkl. Materialkosten

Gertraud Lessiak (Tel. 30 28 03)

Besuch des Alpenzoos

Kinder im Volksschulalter 1. u. 2. Klasse

Kinder der 1. u. 2. Klasse Volksschule besuchen den Alpenzoo; der Besuch der Zoon-
schule wird ein aufregendes Erlebnis

Anmeldung bis 15. Mai zwischen 18.00 und 19.00 Uhr bei Lamprecht Rudolf (Tel. 302433)

19. Mai

Mittwoch, 15.00 Uhr

Eingang Alpenzoo um 14.45 Uhr

1 Nachmittag, S 31,-

Lamprecht Rudolf

Besuch des Alpenzoos

Kinder im Volksschulalter 3. u. 4. Klasse

Kinder der 3. u. 4. Klasse Volksschule besuchen den Alpenzoo; der Besuch der Zoon-
schule wird ein aufregendes Erlebnis

Anmeldung bis 21. Mai zwischen 18.00 und 19.00 Uhr bei Lamprecht Rudolf (Tel. 301433)

26. Mai,

Mi., 15.00 Uhr

Eingang Alpenzoo um 14.45 Uhr

1 Nachmittag, S 31,-

Lamprecht Rudolf

Basteln für Kinder

Kinder im Volksschulalter

Osterbasteleien

22. März

Montag, 16.00 – 18.00 Uhr

Werkraum der Hauptschule Völs

1 Nachmittag

S 50,-

Gertraud Lamprecht (Tel. 30 27 03)

Basteln für Kinder

Kinder im Volksschulalter

Basteleien für den Muttertag

3. Mai

Montag, 16.00 – 18.00 Uhr

Werkraum der Hauptschule Völs

1 Nachmittag, S 50,-

Gertraud Lamprecht (Tel. 30 27 03)

Gitarre

Fortgeschrittene

Gruppenunterricht f. Begleittechnik. Dieser Kurs soll das Spielen von Schlagern, Hits, Blues, Songs festigen.

3. März

Mittwoch, 19.00 – 20.00 Uhr (Kurs A)

Mittwoch 20.00 – 21.00 Uhr (Kurs B)

Hauptschule, 2. Etage

je 10 Abende

je S 600,-

Annelies Kofler (Tel. 30 40 67)

Gitarre

Leichtfortgeschrittene (Fortsetzung der Kurse des 1. Semesters)

Gruppenunterricht f. Begleittechnik. Dieser Kurs ist für jene gedacht, die einen Anfängerkurs fortsetzen wollen. Das Ziel ist, bekannte Volkslieder in einfacher Weise singen und begleiten zu können. Ohne Noten! Unterlagen werden bereitgestellt!

1. März

Montag, 19.00 – 20.00 Uhr

Hauptschule, 2. Etage

10 Abende, Kurskosten: S 600,-

Geiler Manuela (Tel. 30 27 88)

Französisch

Leichtfortgeschrittene

Der Kurs will jene Personen ansprechen, die sich Grundkenntnisse erwerben wollen.

Anmeldung erforderlich!

1. März

Montag, 19.30 – 21.30 Uhr

Hauptschule, 3. Etage

Dauer: 10 Abende, S 900,-

Ditterich Albert (Tel. 30 46 89)

Italienisch

Leichtfortgeschrittene - Fortsetzung

Der Kurs will jene Personen ansprechen, die sich Grundkenntnisse erwerben wollen, speziell für den nächsten Sommerurlaub.

Anmeldung erforderlich

2. März

Dienstag, 19.30 - 21.30 Uhr

Hauptschule, 3. Etage

10 Abende, Kurskosten: S 900,-

Sabine Hetzenauer (Tel. 05238/86370)

Englisch

Anfänger

Der Kurs will jene Personen ansprechen, die Grundkenntnisse in Englisch erwerben wollen.

3. März

Mittwoch, 19.30 - 21.30 Uhr

Hauptschule, 3. Etage

10 Abende, S 900,-

Maria Scheiber (Tel. 30 32 10)

Englisch

Leichtfortgeschrittene

Der Kurs will jene Personen ansprechen, die Englischkenntnisse aus der Hauptschule besitzen.

Anmeldung erforderlich!

4. März

Donnerstag, 19.30 - 21.30 Uhr

Hauptschule, 3. Etage

10 Abende, S 900,-

Maria Scheiber (Tel. 30 32 10)

Brotaufstriche zum Genießen

Begeisterte

Einmal etwas Anderes auf's Brot ...

Anmeldung bei Brigitte Rudig bis spätestens Freitag 12. März Tel. 302817

16. März

Dienstag, 19.30 - 22.00 Uhr

Schulküche der Hauptschule

1 Abend, 90,- und Kostproben

Maria Unterlechner

Kochen für jeden Tag:

Hausfrauen und Hausmänner

Kennenlernen von Gerichten, die schmackhaft, preiswert, aber auch für den geplanten Familienkoch nachvollziehbar sind.

Anmeldung erforderlich!

1. März

Montag, 19.00 - 22.00 Uhr

Schulküche der Hauptschule, 1 mal pro Monat, 1000,- inkl. Lebensmittelkosten

Waltraud Florineth-Lamprecht

(Tel. 30 24 33)

Encouraging

Anmeldung erforderlich!

Der Begriff „Encouraging“ bedeutet Ermutigung und ist ein Konzept für mehr Selbstvertrauen, Sicherheit und Zufriedenheit in den Aufgaben des täglichen Lebens. Das Ziel des Trainings ist es, die eigenen Stärken und die der anderen zu erkennen und darauf aufzubauen. Der Einstieg zum Kurs ist der kostenlose und unverbindliche Informationsabend am:

4. März

Donnerstag, 20.00 Uhr

nach Abmachung

10 Abende je 2 Stunden

S 1.000,-

Christine Delnicki (Tel. 30 31 69)

Meditationsabend

Alle Interessierten

Beruht auf eutonische Grundlagen; Mitzubringen sind Decke, Socken, lockere Kleidung:

20.00 - 21.00 Uhr

Hauptschule Mehrzwecksaal

Jeden Donnerstag (ausg. Ferien)

Kosten keine (für Pfarre Völs)

Sr. Verena Maria

Windows

Anfänger und jene, die es „ganz genau“ wissen wollen;

Keine Vorkenntnisse notwendig!

Erklärung von Begriffen der EDV, Hard- und Software, Anleitung zum Selbständigen Arbeiten am PC, Kennenlernen des Betriebssystems WINDOWS 95, Datensicherung, Festplattenverwaltung, Desktop, Explorer, Arbeitsplatz, Druckmanager, Systemdateien, das Zubehör von WINDOWS 95, Erstellen einer Notstartdiskette, Virenschutz, Internet;

1. März

Montag, 19.30 - 21.30 Uhr

Informatikraum der Hauptschule

10 Abende, S 1100,- inkl. Kursunterlagen

Albert Lechner, Tel. 06 64-255 41 50

Anmeldung erforderlich! Teilnehmerzahl begrenzt!

Computer-Basiswissen

PC-Anfänger, Kenntnisse in Windows erwünscht!

Vermittlung von Basiswissen am PC, mit dem Sie alle wichtigen Arbeiten am Computer abdecken können. Sie erhalten einen Einblick in die gängigsten Programme:

- Windows 95
- Textverarbeitung
- Tabellenkalkulation
- Zeichnen und Graphik
- Internet

2. März

Dienstag, 19.30 - 21.30 Uhr

Informatikraum der Hauptschule

12 Abende, S 1.200,-

Albert Lechner, Tel. 06 64-255 41 50

Anmeldung erforderlich! Teilnehmerzahl begrenzt!

Word 97

Anfänger

Kenntnisse im Umgang mit WINDOWS erwünscht!

Kurze Einführung in WINDOWS, dann Schreiben, Bearbeiten, Formatieren, Kopieren, Bewegen, Speichern und Drucken von Texten; Kopf- und Fußzeilen, Arbeiten mit Fenstern, Tabulatoren, Graphikeinbindung, Rechtschreibkorrektur und Silbentrennung; Erstellen eines Serienbriefes, sowie einer Datenbank;

3. März

Mittwoch, 19.30 - 21.30 Uhr

Informatikraum der Hauptschule

10 Abende, S 1.300,- inkl. Kursunterlagen

Elisabeth Grünauer, Tel. 27 29 54

Anmeldung erforderlich! Teilnehmerzahl begrenzt!

Word 97

Fortgeschrittene, die ihre WINDOWS-Kenntnisse vertiefen wollen!

Wenn Sie Ihre Windowskenntnisse erweitern wollen, sind Sie mit diesem Kurs gut bedient. Sie lernen das Arbeiten mit Tabellen, das Erstellen von Formularen, das Automatisieren von Texteingaben (Autotext, Autokorrektur), den Umgang mit Formatvorlagen und Dokumentvorlagen, das Bearbeiten von Grafiken und Zeichnungselementen, das Anlegen von Inhaltsverzeichnissen und Indizes, das Eingeben und Bearbeiten von Makros, Datenaustausch über DDE und OLE;

4. März

Donnerstag, 19.30 - 21.30 Uhr

Informatikraum der Hauptschule

6 Abende, S 800,-

Albert Lechner, Tel. 06 64-255 41 50

Anmeldung erforderlich! Teilnehmerzahl begrenzt!

Zur besonderen Beachtung!

- Alle Kurse der Erwachsenenschule Völs finden in der Hauptschule Völs statt!
 - Ausgenommen „Töpfern für Kinder“ (Volkschule)
 - Für die Kurse in den Klassenräumen bitte Hauschuhe mitnehmen!
 - Für die Kurse im Turnsaal bitte Hallenschuhe mit weißer Sohle verwenden!
- Bei Kinderkursen wird eine Ermäßigung von 50% für Geschwister gewährt!

Die Erwachsenenschule Völs wird durch die **GEMEINDE VÖLS** und die **RAIKA VÖLS** gefördert!

Autobusse • Reisebüro • Limousine Service

RINDFLEISCH Reisen

GmbH & Co. KG

A-6020 Innsbruck, Zeughausgasse 3
Tel. 0512 / 58 59 66-0, Fax 0512 / 56 73 15

seit 1937

Programmorschau für 1999

- 23.04. - 25.04.: Im Johann-Strauß-Jahr nach
Coburg/Schwäbische Alb _____ 2560,- (HP)
- 08.05. - 09.05.: Muttertagsfahrt: Bodensee - Allgäu
_____ 1.600,- (HP)
- 21.05. - 24.05.: Pfingsten: Friaul - Julisch Venetien
_____ 3.210,- (HP)
- 10.07. - 11.07.: Erlebnisfahrt Passau - Schifffahrt
_____ 1.800,- (HP)
- 14.08.: Bregenzer Festspiele: „Ein Maskenball“
Aufzahlung für höhere Kategorie _____ 990,-
- 26.08. - 29.08.: Tessin: Lago di Como - Lago di Lugano
Lago Maggiore _____ 3.620,- (HP)
- 23.10. - 26.10.: Semmering - Rax - Bucklige Welt,
Schloß Esterhazy _____ 2.990,- (HP)
- 03.12. - 05.12.: Advent im Schwäbischen _____ 2.730,- (HP)



KINDERFREUNDE VÖLS

laden ein zum

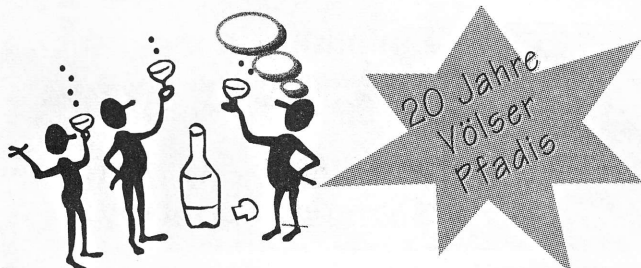
VORTRAG

PUBERTÄT - Vorschläge zur
Konfliktregelung in der Familie

Vortragende: Erziehungsberaterin
Petra Girstmair
(Zentrum für Ehe- und
Familienfragen)

Wann: Mi., 17.03.1999 - 20.00 Uhr

Wo: Mehrzwecksaal / HS Völs



Einladung zum Frühlings- fest der Völser Pfadis

am 21. März 1999 von 14.30 bis 17.30 Uhr
im Völser Vereinsheim

Feiern Sie mit uns unser 20-jähriges Bestehen.
Bei Kaffee und Kuchen können Sie Filme und Dias
der letzten 20 Jahre genießen, Vorführungen der
Kinder und Jugendlichen erleben und unseren
Baustein käuflich erwerben, einen Druck von

20 Jahre
Völser
Pfadis

Altbischof Dr. Reinhold Stecher

<http://come.to/pfadi.voels>

Termine:

6. und 7. März 99 Landesunternehmen der Ranger /Rover
13. bis 14. März 99 GuSp Wochenendlager
11. bis 13. Juni 99 Landesunternehmen der Späher/Guides

ACHTUNG: FALSCHER RUFNUMMER IN DER LETZTEN ANZEIGE:

TELEFON-NR.: 30 25 30

Dr. med. univ. Stefan Neuner

Arzt für Allgemeinmedizin
Bahnhofstraße 35, Völs
Tel. + Fax 30 25 30

- Gesundenuntersuchungen (für alle Kassen)
- Führerscheingutachten
- **Klassische Homöopathie**
(Ärzttekammerdiplom)
- **PreCon-Ernährungsberatung**
(ärztliche Methode zur gezielten Fett-Reduktion)

Ordinationszeiten:

Montag und Freitag: 10.00 - 12.00 Uhr
17.00 - 18.30 Uhr
Dienstag: 10.00 - 12.00 Uhr und
16.00 - 17.30 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Termine für Ernährungsberatung:

jeden Mittwoch ab 17.00 Uhr
(jeweils mit unverbindlichem Einführungsgespräch für
neue Teilnehmer/innen um 17.00 Uhr)

Gesundheits- und
Sozialsprengel Völs



EINLADUNG zum
VORTRAG

von

**UNIV. DOZENT
DR. JOHANNES MÖST**

Facharzt für Hygiene und Mikrobiologie
Praxis für Reisemedizin

REISEMEDIZIN - EMPFEHLUNGEN

Was Sie selber dazu beitragen können, um gesund
von Ihrer nächsten Reise zurückzukommen.

- Informationen über richtiges Verhalten
auf Reisen
- empfehlenswerte Impfungen
- Mitnahme von Medikamenten

Zeit: Dienstag, 16. März 1999, 20.00 Uhr

Ort: Mehrzwecksaal der Hauptschule Völs



der
Völser Sängerrunde

am Samstag, den 20. März 1999
20.00 Uhr, Blaike

Mitwirkende:
Kärntner Sänger Innsbruck
Jugendchor Unlimited aus Matrei i. O.
Völser Sängerrunde



Eintritt: freiwillige Spenden

Auf Ihren Besuch freut sich die
Völser Sängerrunde

**KOMMEN SIE ZUM VÖLSER
FRÜHJAHRSPUTZ 1999!**

Samstag, 20. März 1999
Beginn um 13.00 Uhr vor dem
Vereinshaus

Bei zu schlechtem Wetter wird der Frühjahrsputz auf den
27. März 1999 verschoben.
Nehmen Sie bitte Arbeitshandschuhe mit!
Nach getaner Arbeit werden alle Teilnehmer zu einer Jause
ins Vereinshaus eingeladen, als kleiner Dank seitens der
Gemeinde für Ihr Umweltbewußtsein.

Beim Völser Frühjahrsputz, so ist es Völser Tradition, fragen
wir nicht danach, wer den Unrat hinterlassen hat. Wir heben
auf, was andere im letzten Jahr bei uns „verloren“ oder
weggeworfen haben- unserer gemeinsamen Umwelt zuliebe.

Wir freuen uns über jedes Kind, das mitmachen will, wenn
auch seine Eltern oder Verantwortliche mitgehen.

Im Voraus schon vielen Dank für Ihre Mithilfe.
Meinhard Rudig (Ortsbauernobmann),
Martin Pittl (Obmann des Umweltausschusses)
und Nocker Veronika (Abfallberaterin)



Einladung zum
OSTERBASAR

des Gesundheits- und
Sozialsprengels Völs

Am Samstag, den 27. März 1999
nach der Abendmesse

und

am Palmsonntag, den 28. März 1999
nach den Vormittagsgottesdiensten.

Am Platz vor der Pfarrkirche

**Zum Verkauf angeboten werden Kuchen,
Klein- und Ostergebäck sowie Oster-
Bastelarbeiten.**

**Mit dem Reinerlös werden ausschließlich
in Not geratene Völserinnen und Völser
unterstützt.**